

KTBL-Energietagung mit Führung im John-Deere-Werk

Die Energietagung "Strom, Wärme und Kraftstoffe in der Landwirtschaft" des KTBL findet am 2. und 3. März 2020 im John Deere Forum in Mannheim statt.



Pflanzenölschlepper sind eine Option zur Selbstversorgung.

Die verlässliche Versorgung von landwirtschaftlichen Betrieben mit Energie ist für die Produktion von entscheidender Bedeutung. Dies betrifft sowohl Strom und Wärme als auch die notwendige Antriebsenergie für mobile Maschinen wie Traktoren oder selbstfahrende Erntemaschinen. Landwirte kaufen Energie wie Strom, Brennstoffe und Dieselkraftstoff heute überwiegend dazu. Probleme dabei sind die hohen Kosten und schädliche Umweltwirkungen von fossilen Brennstoffen.

Gleichzeitig gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Energieversorgung umweltverträglicher und häufig auch kostengünstiger zu gestalten, ohne die Versorgungssicherheit zu gefährden. Konzepte zur Eigenversorgung in den Bereichen Strom, Wärme und Mobilität ziehen immer stärker in die Praxis ein. Dazu zählen die Stromerzeugung mittels Photovoltaik- oder Windkraftanlagen, die Bereitstellung von Strom und Wärme mit der Kraft-Wärme-Kopplung oder der Einsatz von Biokraftstoffen. Auch die Elektrifizierung von landwirtschaftlichen Maschinen kann eine Option zur umweltverträglichen Gestaltung von Produktionsprozessen sein.

Die Möglichkeiten, die sich hier für landwirtschaftliche Betriebe ergeben, werden auf der 2-tägigen Veranstaltung "Mit Energie in die Zukunft – Strom, Wärme und Kraftstoffe in der Landwirtschaft" im John Deere Forum in Mannheim vorgestellt und diskutiert. Ergänzt wird das Programm durch eine Führung durch die Traktorenfertigung des John Deere-Werkes. Weitere Infos finden Sie unter: www.ktbl.de/themen/energie/